

B3**Abteilung 6 Moabit-Nord****Die KDV möge beschließen:****Saubere Parks für alle Menschen in Mitte**

1
 2 Wir fordern Ephraim Gothe als Mitglied des
 3 Bezirksamts, die SPD-Fraktion Berlin-Mitte und
 4 die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhauses aus dem Bezirk Mitte auf,
 5 sich für eine Ausweitung des Parkreinigungsprogramms der BSR auf die von den Anwohnenden stark genutzten Parks- und Grünflächen
 6 im Bezirk einzusetzen. Insbesondere der Fritz-Schloß-Park, der Kleine Tiergarten, der Panke-Grünzug, Schillerpark, Volkspark Humboldthain und der Volkspark Rehberge sollen zeitnah in den Verantwortungsbereich der BSR überführt werden. Dazu sollen schnellstmöglich Gespräche zwischen Bezirk und Land stattfinden.

16

17 Begründung

18 Gerade in den letzten beiden Jahren der Corona-Pandemie hat sich gezeigt, wie wichtig die innerstädtischen Grünflächen und Parks für Freizeit und Erholung der Anwohner*innen sind.
 19 Das hat sich auch in einer verstärkten Nutzung der Parks widerspiegelt. Im Bezirk Mitte gibt es im Vergleich zu den Berliner Außenbezirken zudem weniger Grünfläche pro Einwohner*in. Aus der gestiegenen Nutzung der Parks und dem geringen Versorgungsgrad mit Grünflächen ergibt sich eine stärkere Belastung durch Müll und Unrat. Da die Bezirke bei der Aufgabe der Grünflächenpflege insbesondere der Müllbeseitigung überlastet sind, hat das Abgeordnetenhaus im Jahr 2018 die Möglichkeit geschaffen, Parks- und Grünflächen durch die BSR reinigen zu lassen. Auch in Mitte werden seitdem einzelne Parks von der BSR gereinigt, in denen das Sauberkeitsgefühl und die Aufenthaltsqualität dadurch deutlich gestiegen sind. Momentan werden allerdings vor allem Parks gereinigt, die stark von touristischer Nutzung betroffen sind und die sich überwiegend im Bereich der Spree und in der Nähe von großen Se-

Empfehlung der Antragskommission**Annahme in der Fassung der AK (Konsens)**

Wir fordern **das sozialdemokratische** Mitglied des Bezirksamts, die SPD-Fraktion Berlin-Mitte und die sozialdemokratischen Mitglieder des Abgeordnetenhauses aus dem Bezirk Mitte auf, sich für eine Ausweitung des Parkreinigungsprogramms der BSR auf die von den Anwohnenden stark genutzten Parks- und Grünflächen im Bezirk einzusetzen. Insbesondere der Fritz-Schloß-Park, der Kleine Tiergarten, der Panke-Grünzug, Schillerpark, Volkspark Humboldthain und der Volkspark Rehberge sollen zeitnah in den Verantwortungsbereich der BSR überführt werden. Dazu sollen schnellstmöglich Gespräche zwischen Bezirk und Land stattfinden. **Die Kosten für das landeseigene Programm soll weiterhin im Wesentlichen das Land übernehmen.**

42 henswürdigkeiten befinden (u.a. James-Simon-
43 Park, Monbijoupark, Spreebogenpark, Lustgar-
44 ten, Fernsehturm). Dies setzt die falschen Prio-
45 ritäten, da die großen Parkanlagen in Mitte,
46 die vor allem von den Anwohner*innen genutzt
47 werden, zur Zeit nicht von der BSR gereinigt
48 werden. Es ist deshalb dringend nötig, auch die
49 Parks, die zuvorderst von den Bewohner*innen
50 der umliegenden Kieze genutzt werden und der
51 Grünflächenversorgung der in Mitte lebenden
52 Menschen dienen, in das Parkreinigungspro-
53 gramm der BSR einzubeziehen. In einem ersten
54 Schritt sollen folgenden Parks von der BSR ge-
55 reinigt werden: Fritz-Schloß-Park, Kleiner Tier-
56 garten, Panke-Grünzug, Schillerpark, Volkspark
57 Humboldthain sowie der Volkspark Rehberge.,
58 In weiteren Schritten sollen auch kleinere Flä-
59 chen in das Programm überführt werden.